



Bündnis der Tunnelfreunde

Oberbürgermeister und Ministerpräsident wollen Ausbau der S-Bahn-Stammstrecke

Der Brief an den „sehr geehrten Herrn Oberbürgermeister“ trägt die Datumszeile 25. März 2009. Doch sehr eilig hatte es Christian Ude nicht mit seinem Antwortschreiben. Erst am 11. Mai, also sieben Wochen später, diktierte er seinerseits einen Brief an den „sehr geehrten Herrn Ministerpräsidenten“. Dann allerdings ging alles sehr schnell: Schon tags darauf findet sich der Briefwechsel zwischen Ude und Horst Seehofer im städtischen Mitteilungsblatt „Rathaus-Umschau“.

Schließlich geht es um ein Thema, über das im Rathaus derzeit alle streiten: den Bau der zweiten S-Bahnstrecke. Nur zwischen dem OB und Ministerpräsidenten herrscht, diesen Eindruck soll der veröffentlichte Meinungsaustausch wohl zeigen, traute Einigkeit im Bestreben die S-Bahnen noch vor den Olympischen Spielen 2018 durch einen zweiten Innenstadt-Tunnel fahren zu lassen.

Und wer sich einig ist, der neckt sich. Also forderte Seehofer, die Stadt möge das Vorhaben „umfassend“ unterstützen und befördern. Ude selber aber bat der Ministerpräsident „herzlich“, dass

die anstehenden Verhandlungen mit dem Bund über die Finanzierung des Projekts „nicht durch weitere dissonante, bis hin zur Ablehnung reichende Äußerungen aus Reihen der Rathaus-Ko-

alition belastet werden“. Das war eine Spitze gegen die tunnel-skeptischen Grünen. Doch die Grünen blieben nicht allein. Im April freundeten sich auch Münchens FDP und CSU mit der längst verworfenen Alternativ-Strecke über den Südring an. Vor allem gegen die CSU setzte Ude nun das Schreiben deren Parteichefs an: „Gerne“ trete er den Tunnelgegnern im Rathaus entgegen, so schrieb er Seehofer, bitte „Sie aber Ihrerseits, entsprechend auf Ihre Parteifreunde und Ihren Koalitionspartner in München einzuwirken“.

Das sollte nicht nötig sein. Denn eigentlich haben sich auch die Streithähne im Rathaus längst geeinigt. Ein Gutachten soll noch einmal Kosten und Machbarkeit des Südrings prüfen, während das Planverfahren für den Tunnel weiterläuft. In der nächsten Woche will der Stadtrat so beschließen. Einmütig, so haben es die Chefs aller Fraktionen ausgemacht. *Jan Bielicki*



Unter Tunnelfreunden: der Ministerpräsident und CSU-Chef Horst Seehofer (links) und OB Christian Ude (SPD) zeigen sich – fast – einig.
Foto: dpa

Quelle: Süddeutsche Zeitung
Nr.109, Mittwoch, den 13. Mai 2009 , Seite 42

Fenster schließen ☹